

Informationen gemäß Art. 13, 14 und 21 DSGVO

Die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) entfaltet seit dem 25.05.2018 auch in Deutschland unmittelbare Rechtswirkung. Als Ihr Vertragspartner möchten wir Sie nachfolgend über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der der Abwicklung des Vertragsverhältnisses mit Ihnen informieren.

1. Wer ist für die Verarbeitung personenbezogener Daten verantwortlich und an wen kann man sich bei Fragen wenden?

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Sinne der DSGVO ist die Tierarztpraxis Dr. Larscheid GmbH, Auf Drei Vierteln 50, 53533 Antweiler, 02693/930097, tierarztpraxis.antweiler@t-online.de.

Unser Datenschutzbeauftragter steht Ihnen für Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unter datenschutz@vetpartnersdeutschland.de gerne zur Verfügung.

2. Welche Arten von personenbezogenen Daten werden verarbeitet? Zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung?

Wir verarbeiten folgende Kategorien personenbezogener Daten:

- Kontaktdaten (z. B. Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer) sowie vergleichbare Daten
- Geburtsdatum
- Kundendaten (z. B. Betriebsnummer, Behandlungshistorie)
- Versicherungsdaten (z. B. Name der Versicherung)
- Zahlungsdaten (z. B. Bankverbindung)
- Vertrags- und Abrechnungsdaten (z. B. Behandlungs- und Betreuungsverträge, Rechnungen und Mahnungen)

Personenbezogene Daten werden zu folgenden Zwecken auf folgender Rechtsgrundlage verarbeitet:

- Vertragserfüllung (und Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Anfrage) auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.
- Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (z. B. wegen handels- oder steuerrechtlicher Vorgaben) auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO.
- Werbe- und Marketingmaßnahmen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Ihre Einwilligung zu Werbe- und Marketingmaßnahmen können Sie jederzeit uns gegenüber (vgl. Ziffer 1) widerrufen. Der Widerruf der Einwilligung erfolgt für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung.
- Übermittlung personenbezogener Daten an Dritte (Labore, Institute, Apotheken sowie andere Tierarztpraxen und -kliniken) soweit dies im Rahmen des Behandlungsvertrages erforderlich ist, Direktwerbung und Marktforschung, Qualitätssicherung, Geltendmachung bzw. Durchsetzung von Rechtsansprüchen, Gewährleistung der IT-Sicherheit, Verhinderung und Aufklärung von Straftaten, sowie Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Verarbeitungen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.

3. Erfolgt eine Offenlegung personenbezogener Daten gegenüber anderen Empfängern?

Eine Offenlegung bzw. Übermittlung personenbezogener Daten erfolgt ausschließlich im Rahmen der unter 2. genannten Zwecke gegenüber folgenden Empfängern bzw. Kategorien von Empfängern:

Andere Tierarztpraxen oder -kliniken, Untersuchungslabore, Institute oder Apotheken, IT-Dienstleister, Telekommunikationsdienstleister, externe Berater, Inkassodienstleister, Vertriebs- und Marketingdienstleister sowie andere Berechtigte (z. B. Behörden und Gerichte), ausschließlich, soweit hierzu eine gesetzliche Verpflichtung oder Berechtigung besteht.

4. Erfolgt eine Übermittlung personenbezogener Daten in Drittländer?

Die Verarbeitung personenbezogener Daten kann in Einzelfällen über Dienstleister in sog. Drittländern erfolgen. Um für Datenverarbeitungsvorgänge außerhalb der Europäischen Union/des Europäischen Wirtschaftsraums ein angemessenes Datenschutzniveau gewährleisten zu können, erfolgt die Übermittlung personenbezogener Daten in Drittländer nur nach sorgfältiger Auswahl der entsprechenden Dienstleister und unter Einbeziehung entsprechender Garantien nach Art. 44 ff. DSGVO.

5. Für welche Dauer werden personenbezogene Daten gespeichert?

Personenbezogene Daten werden zu den unter 2. genannten Zwecken grundsätzlich so lange gespeichert, wie dies für die Erfüllung dieser Zwecke erforderlich ist:

- Zum Zwecke der Vertragserfüllung werden Ihre personenbezogenen Daten auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses bis zum Erreichen gesetzlicher Mindestaufbewahrungspflichten gespeichert.
- Zum Zwecke der Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen werden Ihre personenbezogenen Daten bis zum Erreichen gesetzlicher Mindestaufbewahrungspflichten gespeichert.
- Zum Zwecke der Durchführung von Werbe- und Marketingmaßnahmen werden Ihre personenbezogenen Daten so lange gespeichert, bis Sie Ihre Einwilligung hierfür widerrufen.

- Zum Zwecke der Durchführung von Direktwerbung und Marktforschung, Qualitätssicherung, Gewährleistung der IT-Sicherheit sowie Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten werden Ihre personenbezogenen Daten so lange gespeichert, wie unsere berechtigten Interessen Ihre Interessen überwiegen.
- Zum Zwecke Geltendmachung bzw. Durchsetzung von Rechtsansprüchen sowie der Aufklärung von Straftaten werden Ihre personenbezogenen Daten bis zum Abschluss des Verfahrens gespeichert.

6. Welche Rechte bestehen in Bezug auf die Verarbeitung personenbezogener Daten?

Sie haben uns gegenüber insbesondere folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO),
- Recht auf Berichtigung, wenn die Sie betreffenden gespeicherten Daten fehlerhaft, veraltet oder sonst wie unrichtig sind (Art. 16 DSGVO),
- Recht auf Löschung, wenn die Speicherung unzulässig ist, der Zweck der Verarbeitung erfüllt und die Speicherung daher nicht mehr erforderlich ist oder Sie eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung bestimmter personenbezogener Daten widerrufen haben (Art. 17 DSGVO),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 Abs. 1 lit. a) bis d) DSGVO genannten Voraussetzungen gegeben ist (Art. 18 DSGVO),
- Recht auf Übertragung der von Ihnen bereitgestellten, Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 20 DSGVO),
- Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung, wobei der Widerruf die Rechtmäßigkeit der bis dahin aufgrund der Einwilligung erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DSGVO) und
- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).
- Recht auf Anforderung einer Kopie der Garantien nach Art. 46 Abs. 2 lit. c) DSGVO, soweit die Datenübermittlung hierauf beruht; erhältlich unter datenschutz@vetpartnersdeutschland.de.

7. Ist die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich? Besteht eine Pflicht, die personenbezogenen Daten bereitzustellen, und welche möglichen Folgen hätte die Nichtbereitstellung?

Im Rahmen des Vertragsverhältnisses mit uns müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für den Abschluss des Vertrages und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten kann die Geschäftsbeziehung ggf. nicht zustande kommen.

8. Erfolgt eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling?

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling findet nicht statt.

9. Aus welchen Quellen stammen die verarbeiteten personenbezogenen Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen des Vertragsverhältnisses von Ihnen erhalten. Außerdem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen zulässigerweise gewinnen dürfen oder die wir zulässigerweise von Dritten erhalten.

10. Widerspruchsrecht

Sie können uns gegenüber jederzeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke der Direktwerbung und/oder der Marktforschung ohne Angabe von Gründen widersprechen. Wir werden die personenbezogenen Daten nach dem Eingang des Widerspruchs nicht mehr für die Zwecke der Direktwerbung und/oder Marktforschung verarbeiten und die Daten löschen, wenn eine Verarbeitung nicht zu anderen Zwecken (beispielsweise zur Vertragserfüllung) erforderlich ist.

Auch anderen Verarbeitungen, die wir auf ein berechtigtes Interesse i. S. d. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO stützen, können Sie uns gegenüber aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit unter Angabe dieser Gründe widersprechen. Wir werden die personenbezogenen Daten im Falle eines begründeten Widerspruchs grundsätzlich nicht mehr für die betreffenden Zwecke verarbeiten und die Daten löschen, es sei denn, wir können zwingende Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch ist an die Tierarztpraxis Dr. Larscheid GmbH, Auf Drei Vierteln 50, 53533 Antweiler, 02693/930097, tierarztpraxis.antweiler@t-online.de zu richten.

Sehr gerne stehen wir Ihnen für alle Fragen zu diesem Schreiben oder zur Einhaltung des Datenschutzes zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Tierarztpraxis Dr. Larscheid GmbH